

Erledigt

Versuche gerade Coffee aufzusetzen aber will nicht so recht.

Beitrag von „redbelt“ vom 12. Januar 2019, 12:39

Hallo zusammen,

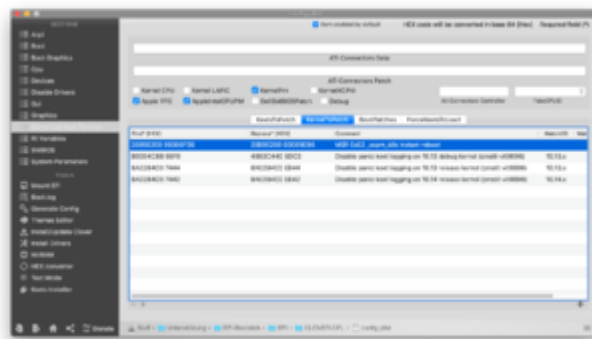
ich versuche gerade mein neues Coffee System aufzusetzen aber bei der Installation vom Stick kommt Kernel Panic.

Sag euch das was auf dem Bild?

Beitrag von „al6042“ vom 12. Januar 2019, 12:46

Das Bild sagt mir zum Beispiel, dass in deiner config.plist die "KernelToPatch"-Einträge zum Verhindern dieser Ansicht nicht eingetragen sind.

Das wären sonst nämlich folgende:



Wobei für Mojave nur die letzte Zeile wichtig wäre.

Zudem wäre spannend zu wissen um welche Hardware es sich genau handelt und was du in der EFI des Bootsticks als Kexte, efi-Treiber und Einstellungen in der config.plist vorbereitet hast.

Beitrag von „redbelt“ vom 12. Januar 2019, 13:06

Meine Hardware habe ich hier mal angepasst.

Wie kriege ich jetzt diese Einträge in Clover rein? Ich dachte eher, dass irgendwelche kexte fehlen. Sind die Einträge für Coffee wichtig?

Beitrag von „al6042“ vom 12. Januar 2019, 13:14

Na ja... hast du dir schonmal das EFI-Paket unter [Install-Stick für diverse System-Varianten \(High Sierra 10.13.6 und Mojave 10.14\)](#) angeschaut?

Da ist ein CLOVER-CFL-Ordner hinterlegt, der genau auf deine Kiste passen sollte.

Beitrag von „redbelt“ vom 12. Januar 2019, 13:16

Leider nicht. Die Frage ist, wie kriege ich jetzt das Paket auf meinen Stick.

Beitrag von „al6042“ vom 12. Januar 2019, 13:22

Hast du deinen vorherigen Hacki nicht mehr?

Beitrag von „revunix“ vom 12. Januar 2019, 13:26

[Zitat von redbelt](#)

wie kriege ich jetzt das Paket auf meinen Stick

Mach es doch hiermit 😊

http://cvad-mac.narod.ru/index/bootdiskutility_exe/0-5

Du kannst dort alles unter Windows machen. Funktioniert super. Kannst auch damit das RecoveryHD auf den Stick flashen und dann vor dort aus macOS runterladen.

Man sollte aber auch so in Windows auf die EFI von Stick zugreifen können, und von einem Linux LiveUSB auch.

Beitrag von „redbelt“ vom 12. Januar 2019, 13:29

[al6042](#)

Nee...meine Komponente waren innerhalb ein Paar Stunden verkauft. 😊

[revunix](#)

Ich wollte ja nur Clover neu erstellen. Keinen Stick. Geht das damit auch?

Beitrag von „revunix“ vom 12. Januar 2019, 13:30

Ja das geht damit auch, nimm am besten einen neuen Stick 😊

Beitrag von „redbelt“ vom 12. Januar 2019, 16:42

Also ich habe wieder Zugriff auf Clover. Ich habe auch die EFI von [al6042](#) aber da kann ich schon gar nicht booten. Ich denke, dass hängt mit dem USB Port zusammen.

Beitrag von „al6042“ vom 12. Januar 2019, 16:59

Hm...

das ist schon der zweite Coffeelake der heute Schwierigkeiten mit der EFI hat...

Das muss ich mir wohl nochmal anschauen.

Beitrag von „Beppo68“ vom 12. Januar 2019, 17:07

Ich konnte mit dem Stick Coffee-Lake installieren, nachdem ich in der Boot-Section "slide=0" gesetzt habe.. vorher hatt ich auch einen "runtime error"

Beitrag von „redbelt“ vom 12. Januar 2019, 17:18

Jetzt kann ich wieder booten aber bei der Installation bei noch 2 minuten, friert mein hacki ein. Ich sehe aber nicht, warum.

Beitrag von „Beppo68“ vom 12. Januar 2019, 17:34

Hast du bei der Clover installation die RC-Scripte erstellen lassen?

Ich meine mich zu erinnern, das ich diesen "2 Minuten freeze" auch hatte. Und nachdem ich

die RC-Scripte erstellt hatte, ging es weiter. Irgendwo hatte ich auch gelesen, das man bei Verwendung des EmuVariableUefi-64 Treiber die RC-Scripte braucht...

Beitrag von „redbelt“ vom 12. Januar 2019, 18:19

Jetzt schmiert mir die Kiste bei den letzten 2 Minuten ab. Friert aber nicht ein. EmuVariable ist mit geladen.

Irgendwas ist da noch mit meiner SSD. Wenn ich die formatiere dann springt das Festplattendienstprogramm wieder raus.

Beitrag von „Beppo68“ vom 12. Januar 2019, 18:55

Evtl. mal den SATA-Port wechseln.... bei mir ging es plötzlich, als ich den USB-Port für den Bootstick gewechselt habe...

Beitrag von „redbelt“ vom 12. Januar 2019, 19:04

Leider nicht. Bei der m.2 EVO genau so.

Vielleicht noch eine Bioseinstellung falsch?

Beitrag von „Beppo68“ vom 12. Januar 2019, 19:29

Das hier sollte die wichtigsten Einstellungen sein...

Ich habe keine m.2, von daher kenne ich da auch keine Einstellungen.

- BIOS → Fast Boot : **Disabled**
 - BIOS → Storage Boot Option Control : **UEFI**
 - Peripherals → Trusted Computing → Security Device Support : **Disable**
 - Peripherals → Network Stack Configuration → Network Stack : **Disabled**
 - Peripherals → USB Configuration → Legacy USB Support : **Auto**
 - Peripherals → USB Configuration → XHCI Hand-off : **Enabled**
 - Chipset → Vt-d : **Disabled**
 - Chipset → Wake on LAN Enable : **Disabled**
-

Beitrag von „redbelt“ vom 12. Januar 2019, 20:10

Irgendwie will mein hacki laufen. So habe ich es auch eingestellt. Das wird ne lange Nacht.

Beitrag von „al6042“ vom 12. Januar 2019, 20:12

Vielleicht möchtest du mal einen Blick auf meine EFI des Asus Prime Z390-A unter [Coffee Lake Sammelthread \(lauffähige Konfigurationen\) Desktop](#) werfen.

Beitrag von „Unwesen“ vom 12. Januar 2019, 20:49

Für m.2: versuch mal:

storage boot control: disabled

aggressive LPM support: disabled

Beitrag von „redbelt“ vom 12. Januar 2019, 21:23

Ich muss mal was ganz dummes fragen. Bei der Installation vom Bootstick, wo die ersten 3min installiert werden, geht der Balken bis zur letzten Minute?

Edit:

So was beklopptes. Das installieren ging wahrscheinlich schon die ganze Zeit nur ich bin jedesmal reingefallen, dass bei 2% auf einmal rebootet. Ich hatte das als Fehler gesehen. Die nachfolgende richtige Installation verlief ohne Probleme und Bäämm ... macOS ist drauf. Deshalb die o.g. Frage. 🤔

Beitrag von „al6042“ vom 12. Januar 2019, 22:15

Ach so... 😊

Aber jetzt läuft die Möhre?

Beitrag von „redbelt“ vom 12. Januar 2019, 22:27

Ja. Also so wie es momentan aussieht. Bin gerade beim abspecken gegenüber deiner config und kexte.

Noch ein dickes Danke schön, die mir geholfen haben.

Das mit dem slide=0 war der Türöffner das ich überhaupt erstmal booten konnte. Danke [Beppo68](#) 👍

[al6042](#)

Die KernelToPatch Einträge sind wohl für Coffee Systeme wichtig?

Beitrag von „al6042“ vom 12. Januar 2019, 22:30

Nicht nur für Coffee Lake Systeme.

Die sind für grundsätzlich spannend um z.B. ein sauberes Fehlerbild im Verbose Mode von High Sierra und Mojave zu sehen.

Beitrag von „redbelt“ vom 12. Januar 2019, 22:42

Ah ok. Gibt es eigentlich bedeutende Einträge in Clover zwischen Kabylake und Coffee? Auch andere kexte? Ich nehme ja noch immer die, die ich auch bei Kabylake hatte.

Bei dem Bild sieht man beim CPU mir die GHz. Ist das normal? Wird der richtig erkannt?

Beitrag von „al6042“ vom 12. Januar 2019, 22:47

Klar wird der richtig erkannt, aber macOS kennt deinen i5-8600K noch nicht, deswegen steht da auch "Unbekannt"...

Die 3,6 GHz entsprechen der Grundtaktfrequenz der CPU.

Beitrag von „redbelt“ vom 12. Januar 2019, 22:49

Ich dachte, ich hatte das auch schon anders gesehen.

Vielen Dank dir. 👍

Beitrag von „al6042“ vom 12. Januar 2019, 22:51

Die Coffee Lakes haben es noch nicht ins Apple-Lineup geschafft.

Wenn du da was gesehen hast, wurde da an der Kosmetik nachgearbeitet.

Beitrag von „redbelt“ vom 12. Januar 2019, 22:59

Nein. Guckst du. 🤔👉👈

Beitrag von „al6042“ vom 12. Januar 2019, 23:05

Und was hast du noch gemacht?

Beitrag von „redbelt“ vom 12. Januar 2019, 23:08

Einfach das Update auf 10.14.2 gemacht. Mehr nicht.

Beitrag von „al6042“ vom 12. Januar 2019, 23:13

Ach so... 😄

Klar.. da kam die CoffeeLake-Geschichte aus den MBPs dazu...

Beitrag von „redbelt“ vom 12. Januar 2019, 23:16

So sieht es schon schicker aus. 👍

Woran kann das liegen, das neuerdings meine Installation auf Englisch ist?

Beitrag von „sunraid“ vom 13. Januar 2019, 00:16

Versuchs mal damit => [MacOS 10.14.2 erschienen](#) <=

Beitrag von „redbelt“ vom 13. Januar 2019, 00:52

Ich meine nicht nach der Installation sondern bei der zweiten.

Booten vom Stick bis dahin wo man Festplatten formatieren kann und macOS installieren kann ist alles in deutsch. Bootet der Rechner das zweite mal um Mojave zu installieren, ist dann alles

in Englisch.

Und ich weiss nicht wirklich warum.

Beitrag von „al6042“ vom 13. Januar 2019, 08:41

Ich achte da nicht wirklich drauf, da ich meine Büchsen nur in englisch installierte werden... 😊

Beitrag von „redbelt“ vom 13. Januar 2019, 10:30

Ist aber komisch. Als ich noch das Kabylake System hatte, verlief alles wunderbar in deutsch. Coffee nicht. Naja...muss ich halt die Sprache später immer ändern. Geht ja schön im Terminal.

Wie bekomme ich eigentlich raus, welche Treiber ich auf der EFI im UEFI Ordner brauche?

Beitrag von „al6042“ vom 13. Januar 2019, 10:53

Da musst du ein wenig probieren, aber die EFI-Dateien aus dem EFI-Paket sollten da schon ausreichen.

Wenn du, aus noch nicht bekannten Gründen, mit FileVault experimentieren möchtest, musst du über den Clover Installer oder über den Clover Configurator ein paar EFI-Treiber nachlegen.

Folgende kommen dabei in Frage:



Diese unterstützen die Eingabe von Passwörtern im PreBoot Modus.

Beitrag von „redbelt“ vom 13. Januar 2019, 20:20

Ich merke gerade wenn ich die iGPU einschalte, kann ich nicht booten. Habe ich da was vergessen?

Beitrag von „al6042“ vom 13. Januar 2019, 20:31

Das kommt darauf an, wie du die interne Grafik im BIOS eingestellt hast.

Einfach einschalten, ohne die dazugehörigen Werte anzupassen, kann schon mal zu komischen Reaktionen führen.

Beitrag von „redbelt“ vom 13. Januar 2019, 20:32

Einfach iGPU ein und die Werte 128 und Max eingegeben. Weiss jetzt nicht, wie die Begriffe waren.

Beitrag von „al6042“ vom 13. Januar 2019, 20:34

[DVMT](#) Pre-Allocated und [DVMT](#) TotalGfxMem.

Regle den Pre-Alloc-Wert nacheinander auf 96M und wenn der nicht geht, auf 64M.

Beitrag von „redbelt“ vom 13. Januar 2019, 20:35

Haben die Zahlen eine Bedeutung für die iGPU? Ist das nicht der Speicher, der für die iGPU reserviert wird?

Beitrag von „al6042“ vom 13. Januar 2019, 20:39

Das ist der "Einstiegsspeicher", mit dem die iGPU initialisiert wird, während der TotalGfxMem den Shared RAM auf die letztendlichen 1536MB festlegt.

Ist der Einstiegsspeicher zu groß gewählt, kann der Kernel mit den AptioMemoryFix/OsxAptioFix-Methoden nicht komplett in den für ihn vorbereiteten Speicherbereich gelegt werden.

Somit kommt der Fehler "Error allocating 0XXXXXX pages at 0YYYYYYYYYYYYYYYY alloc type 2" und mündet in "Couldn't allocate runtime area".

Beitrag von „redbelt“ vom 13. Januar 2019, 20:41

Danke für die Erklärung. Mit 32MB startet jetzt mein Hacki.

Vielen Dank.

Beitrag von „al6042“ vom 13. Januar 2019, 20:42

Danke für den Hinweis... das könnte auch die Erklärung für die gehäuften Schwierigkeiten mit Z390-er Systemen von gestern sein.

Beitrag von „redbelt“ vom 13. Januar 2019, 20:44

Gab wohl mit anderen Probleme, die ein Z390 haben?

Beitrag von „al6042“ vom 13. Januar 2019, 20:46

Erstaunlicherweise gab es gestern und glaub auch heute morgen, vereinzelt Meldungen wegen diesem Fehler, aber ich habe da nie nach den iGPU Einstellungen gefragt... 🤔

Beitrag von „redbelt“ vom 13. Januar 2019, 20:48

Ich arbeite mich auch meistens Schritt für Schritt durch. Mein eigentlich letzter war das ausprobieren der iGPU. Deshalb habe ich das Problem gerade gehabt.

Ich habe zusätzlich noch gelesen, dass die OsxAptioFix.drv helfen könnte.

Ob es so ist, weiss ich nicht.

Da hätte man fast ein Handbuch mit Fehlermeldungen machen können. 😄

Beitrag von „al6042“ vom 13. Januar 2019, 20:49

Der AptioMemoryFix macht das schon richtig gut, aber die Einstellungen im BIOS müssen passen, sonst kommt es zu Fehlern, wie du ihn gezeigt hast... 😊

Beitrag von „redbelt“ vom 13. Januar 2019, 20:51

Juppp...hauptsache, es läuft jetzt. Je weniger Treiber um so besser. Schließt dann manche Fehler automatisch aus.

....oder kommen hinzu....

Edit:

Jetzt noch einmal speziell zur iGPU. Wann genau benötigt man die? Speziell für Videoschnittprogramme oder Renderprogramme. Soweit ist mir das klar.

Wenn man aber solche Programme nicht nutzt sondern alles andere, dann habe ich keine Geschwindigkeitseinbuße. Sprich, für das normale arbeiten, braucht man die iGPU nicht. Macht auch nicht mein ganzes System schneller oder langsamer.

Wenn ich Benchmarkprogramme mit und ohne iGPU probiere, dann sehe ich keinen Unterschied.

Richtig soweit?

Beitrag von „ozw00d“ vom 14. Januar 2019, 08:19

Könnte mir jemand kurz erläutern was genau der Switch slide=0 bewirkt und wozu dieser da ist?

Beitrag von „derHackfan“ vom 14. Januar 2019, 08:45

Kannst du hier nachlesen -> [Clover Configurator \(Parameter/Reiter & Wiki/Erklärung\)](#)

Beitrag von „paddy911“ vom 15. Januar 2019, 12:36

Hallo Leute ,

Ich habe meine NVIDIA Grafikkarte rausgeschmissen und betreibe nur mit der internen gpu von Intel meinen Rechner.

Nun wollte ich mein Rechner auf Mojave updaten (installieren meine damit). Und bekomme ihn Weinfass nicht zum laufen. Ich habe ein Bild angehängt wo mit der verbose Mode sagt das keine kexte geladen werden, obwohl ich den clover Ordner von [al6042](#) verwende mit der neusten Version von clover.

Vielleicht habt ihr noch eine Idee ?

Sorry das ich diesen Thread benutze, wollte keinen neuen aufmachen.

Gruß Patrick

Beitrag von „redbelt“ vom 15. Januar 2019, 14:28

Mach mal ein Haken in Clover bei Boot/Slide=0

Beitrag von „paddy911“ vom 15. Januar 2019, 16:37

Mit dem gesetztem Haken unter Boot/Slide=0 , habe ich das auch schon probiert dann kommt die gleiche Meldung.

Ich lade gleich mal den EFI Ordner trotzdem hoch!

EDIT: EFI Ordner hochgeladen!

Beitrag von „redbelt“ vom 15. Januar 2019, 18:09

Probier mal die oder einen anderen USB Anschluß. Auch mal USB 2.0 Oder 3.0 probieren.

Beitrag von „paddy911“ vom 15. Januar 2019, 20:24

So ich habe mal deine EFI ausprobiert und auch alle anderen usb 2.0 bzw 3.0 Ports am pc.

Jetzt kommt diese Fehlermeldung (siehe Anhang). Morgen werde ich mal alle Anschlüsse außer Maus , Tastatur und hdmi raus nehmen. Und dann versuchen Mojave zum funktionieren zu bringen.

Beitrag von „redbelt“ vom 15. Januar 2019, 20:35

Ah, warte mal. Du hast ja die iGPU an. Wenn ich die bei mir an habe dann muss ich die ig-platform-id eintragen. Bei mir ist es die 0x3E920003.

Sonst fährt mein System auch nicht hoch.

Beitrag von „paddy911“ vom 16. Januar 2019, 10:20

Ah ok dann muss ich das noch eintragen

EDIT: ich ahbe die verschiedenen ID'S ausprobiert und jetzt ist es so, dass wenn der verbose modus durchläuft, der bildschirm aus geht aber PC ist noch an.

Beitrag von „redbelt“ vom 16. Januar 2019, 14:19

Müsste man sehen, wo der aus geht.

Beitrag von „paddy911“ vom 16. Januar 2019, 14:39

So, ich habe das nun geschafft, Mojave zu installieren.

Und zwar musste ich im SMBios von 18,3 auf 18,1 einstellen. Somit hätte das geklappt.

Trotzdem vielendank.

Das macht mir echt Spaß aus solchen Problemen zu lernen !

Beitrag von „redbelt“ vom 16. Januar 2019, 14:51

Hätte ich dir auch sagen können. 🤖

Hatte nicht dran gedacht. Ist aber bekannt das Problem.

Schön das es jetzt läuft.

Beitrag von „paddy911“ vom 16. Januar 2019, 21:06

Was ich aber noch nicht zum richtig funktionieren gebracht habe ist, die IGPU die zeigt dauert
Haft nur 7mb VRAM an

Beitrag von „redbelt“ vom 16. Januar 2019, 21:53

Dafür gibt es einen Patch. Musst mal hier suchen.